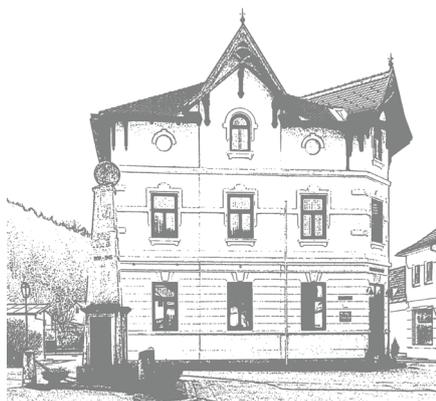


Zugestellt durch POST.at



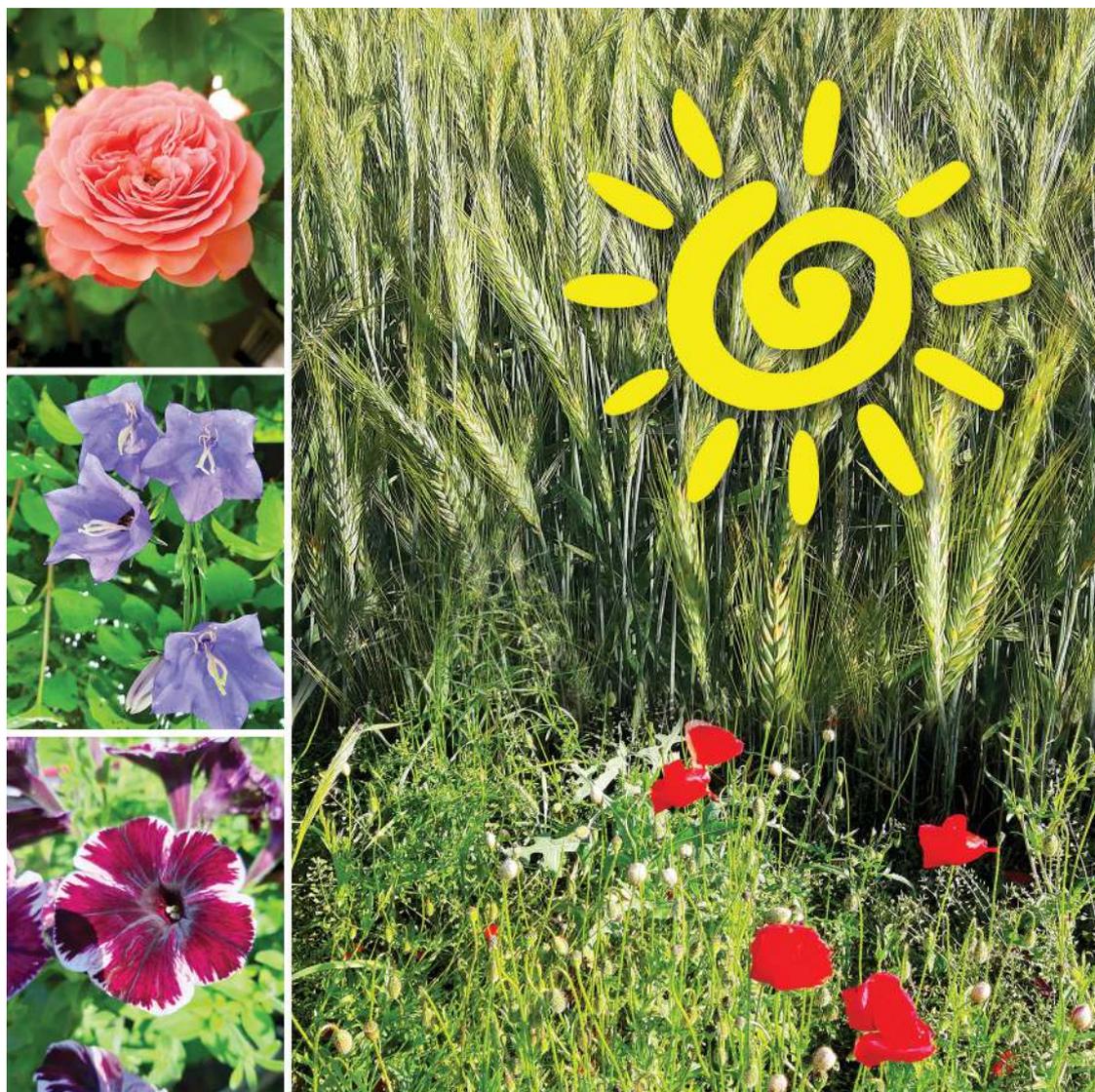
GEMEINDE INFORMATION

Scheiblingkirchen-Thernberg



Ausgabe Juni 02 / 23

Amtliche Mitteilung



Eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit
wünschen

**Bürgermeister, Gemeinderäte und Bedienstete
der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg**

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg
DVR 0095141, Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, Verlags- und Aufgabepostamt: 2831 Warth
Für Druck und Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Johann Lindner, 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14
Telefon: 02629/2239, E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at, Internet: www.scheiblingkirchen.at

INHALT

| | |
|----------------------|--|
| Seite 3 | Vorwort |
| Seite 4 | Neu im KG Scheiblingkirchen Neu im Hallenbad Hallenbad / Sauna - Scheiblingkirchen |
| Seite 5 | VS Thernberg auf Besuch am Gemeindeamt Niederschlagsmengen seit 2005 |
| Seite 6 | Mittelschülerinnen nehmen beim Redewettbewerb teil |
| Seite 6 / 7 | Auszeichnung für Mittelschule Scheiblingkirchen |
| Seite 7 | FF Gleißfeld – Neues Stromaggregat |
| Seite 8 | Neue iPads für die Volksschule Thernberg Radführerscheinprüfung der VS Thernberg |
| Seite 9 | Sportliche Erfolge in der Mittelschule |
| Seite 10 | Scheiblingkirchner VS holt Sieg beim Sumsi-Cup |
| Seite 11 | Auszeichnung für die Volksschule |
| Seite 12 | Workshop von Paradis Musikschule |
| Seite 13 | Bandwettbewerb in Wolkersdorf im Weinviertel |
| Seite 14 | Türken - Sturz |
| Seite 15 | Straßenbau Güterwege Abwasserentsorgung Grub Wasserleitung Hart |
| Seite 16 / 17 | Biotonne - Biologisch abbaubare / Biobasierte Kunststoffe |
| Seite 18 | Abfallbeseitigung – Termine 2023 |
| Seite 19 | Bereitschaft der Ärzte Zahnärzte Notdienstplaner |
| Seite 20 | Ausstellung im PBZ |
| Seite 20 / 21 | Lindenfest in Thernberg |
| Seite 22 | Prämierung für das „Wohlfühlkaffee“ |
| Seite 23 | Das Wohlfühlkaffee |
| Seite 24 | Meldung der Hundehaltung |
| Seite 25 | Kinderseite |
| Seite 26 | „Find Your Voice“ |
| Seite 27 | Gemeinsam durch die Trauer |
| Seite 28 | Gesundheitspraxis |

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Beim Verfassen des Vorwortes für die Gemeindeinformation, stelle ich mir oft die Frage „Was soll ich denn schreiben, wenn ohnehin alle möglichen Berichte im Blattinneren zu finden sind?“ Das allein ist für ein Vorwort jedoch zu wenig. „Was wollen die Leute lesen?“ Mit Neuigkeiten im herkömmlichen Sinn, kann eine Gemeindezeitung in der heutigen digitalen Medienwelt nicht mithalten. Was jedoch nach wie vor die Berechtigung der Gemeindeinformation als Druckmedium unterstreicht ist die Tatsache, dass die Nachricht alle Gemeindebürger erreicht und somit jeder über das Geschehen in der Gemeinde im Bilde ist. Sie ist ein Nachschlagwerk über Termine, Vergangenes und Geplantes.

Was sehr viele bewegt hat, war sicher der Einsturz einer Turmhälfte mit dem darauf befindlichen Halbmond bei der Ruine Türkensturz. Der Vorfall wurde von **Josef Lechner** aus Gleißenfeld zufällig beobachtet. Er und sein Bruder **Wolfgang** waren es auch, die noch am selben Abend den nahezu unbeschädigten Halbmond gefunden und in Sicherheit gebracht haben. Dafür herzlichen Dank! Danke schön auch an den **USV Scheiblingkirchen-Warth** für die vielen spannenden Stunden, die wir bei den Spielen miterleben durften. Dass der Verbleib in der Regionalliga nach dem Aufstieg mit jedem Spiel der Frühjahrssaison fraglicher wurde, erhöhte unerwünscht die Spannung aller Beteiligten. Leider hat es am Ende doch nicht gereicht. Jetzt heißt es, sich neu zu orientieren und im Herbst in der bestens bekannten ersten NÖ Landesliga neu durchstarten. Viel Erfolg dabei!

Viel Erfolg darf ich auch der **Familie Reisenbauer** und ihrem **Team** wünschen. Das für ein neues Betriebskonzept umgebaute Gasthaus in Scheiblingkirchen, wurde am 7. Juni neu eröffnet. Das beeindruckende und sehr gut in die Umgebung passende Gebäude



mit seinen neu gestalteten Innenräumen, lädt förmlich zu einem Besuch ein. Die Handschrift von Architekt **DI Franz Kaltenbacher** ist unverkennbar. Mit ein wenig Schmunzeln darf ich festhalten, dass mit dem Bau nicht nur ein perfekter Rahmen für die Gäste gelungen ist, sondern gleichzeitig ein modernes Gebäude entstand – und dies ohne Kosten für die Gemeinde.

Am 17. Juni gestaltete der **Dorferneuerungsverein Thernberg** anlässlich des 125-jährigen Bestehens der beiden Linden vor der Pfarrkirche, das Lindenfest. Dem **Obmann DI Josef Schuch**, sowie **allen Beteiligten** herzlichen Dank für die bestens gelungene Veranstaltung!

FF Gleißenfeld: Es wurde vorsorglich für einen umfassenden Stromausfall (Blackout) ein Stromaggregat angekauft.

FF Scheiblingkirchen: Das Strandfest entfällt heuer wegen der Bauarbeiten am neuen Feuerwehrhaus. An dieser Stelle vielen Dank an alle Kameraden für die unermüdliche Mithilfe beim Bau – ohne Euch wäre die Finanzierung nicht möglich!

FF Thernberg: Die Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges findet voraussichtlich am 03. September 2023, im Zuge eines Festaktes statt.

Am Ende des Schuljahres darf ich mich noch beim gesamten Betreuungs- und Lehrpersonal für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Schöne Ferien allen Kindern, Schülern und Studenten. Den Landwirten eine gute Erntezeit und den Unternehmern den erhofften Betriebserfolg. Den Vereinen und Feuerwehren wünsche ich gut besuchte Sommerfeste.

**Eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit
wünscht**

Ihr Bürgermeister Hans Lindner

Neu im KG Scheiblingkirchen

Seit Mai 2023 ist Frau **Lisa Ungersböck** aus Witzelsberg im NÖ Landeskindergarten Scheiblingkirchen angestellt. In den ersten beiden Monaten war sie als Stützkraft tätig. Ab Juli wird sie auch im Betreuungsdienst arbeiten. Dadurch ist es nun auch möglich, dass die Betreuungszeiten für die Kinder flexibler gestaltet werden können. Die Öffnungszeiten im KG Scheiblingkirchen richten sich bis zu einem bestimmten Rahmen nach den Bedarfszeiten der Eltern. Derzeit ist der KG 45 Stunden in der Woche geöffnet.

Wir wünschen unserer neuen Mitarbeiterin alles Gute und viel Freude bei der Arbeit mit den jüngsten Gemeindegürgern.

Gleichzeitig darf ich mich bei Frau **Gerlinde Wedl** bedanken, die davor als Stützkraft eingesetzt war und mit Ende Juni Ihr Dienstverhältnis beendet.



Neu im Hallenbad

Seit 15. Juni verstärkt Frau **Susanne Windholz** das Team rund um Bademeister Franz Peinsipp.

Buffet und Kassa werden die Hauptaufgaben sein, wobei bei den umfangreichen Tätigkeiten auch immer wieder gegenseitige Unterstützung notwendig ist.

Auch für Frau Windholz alles Gute und Freude bei der Arbeit.



Hallenbad / Sauna - Scheiblingkirchen



| | |
|---|---------------------|
| Letzter Tag offen: | Sa. 24.06.2022 |
| Erster Tag wieder geöffnet: | Mi. 13.09.2022 |
| Hallenbad: | |
| Mittwoch, Donnerstag: | 15:30 bis 21:00 Uhr |
| Freitag: | 16:00 bis 22:00 Uhr |
| Samstag: | 14:00 bis 20:00 Uhr |
| Damensauna: Mittwoch: | 15:30 bis 21:00 Uhr |
| Herrensauna: Donnerstag: | 15:30 bis 21:00 Uhr |
| Familiensauna: | |
| Freitag: | 16:00 bis 22:00 Uhr |
| Samstag: | 14:00 bis 20:00 Uhr |
| Aquafit jeden Mittwoch | 19:00 bis 20:00 Uhr |
| Schwimmkurse und Babyschwimmen werden wieder angeboten | |

VS Thernberg auf Besuch am Gemeindeamt

Am Mittwoch, 29. März 2023 war die **II. Klasse der VS Thernberg** auf Besuch im Gemeindeamt. Frau **Jasmin Löffler** zeigte den SchülerInnen Luftbildaufnahmen von Ortschaften und Wohnhäusern, wo sie zuhause sind. Die 15 Schüler konnten dabei selbst am Bildschirm suchen und fanden sich sehr schnell zurecht. Anschließend begleiteten sie, gemeinsam mit ihrer Lehrerin **Ann-Kristin Hossfeld**, den Bürgermeister in den Großen Sitzungssaal. Versammelt um den großen Tisch - wie die Gemeinderäte



bei einer Sitzung – stellten die Schüler viele Fragen an den Bgm., die dieser gerne beantwortete. Am Ende des Besuches, erhielten die Schüler Ortspläne, sowie Bleistifte und Müsli-Riegel.

*Herzlichen Dank für den netten Besuch.
Bgm. Hans Lindner*

Niederschlagsmengen seit 2005 in Litern/m²

| JAHR | Jän | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | GESAMT | JAHR |
|---------------|-------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|----------------|---------------|
| 2005 | 24,9 | 57,1 | 52,9 | 92,1 | 104,0 | 26,9 | 129,0 | 163,5 | 78,7 | 8,8 | 41,9 | 77,4 | 857,2 | 2005 |
| 2006 | 48,9 | 17,1 | 34,3 | 102,0 | 68,3 | 218,9 | 31,9 | 139,9 | 19,4 | 35,9 | 30,0 | 11,6 | 758,2 | 2006 |
| 2007 | 51,7 | 24,4 | 64,2 | 2,5 | 93,4 | 59,3 | 95,0 | 89,3 | 176,5 | 116,4 | 50,6 | 69,1 | 892,4 | 2007 |
| 2008 | 13,9 | 0,3 | 38,7 | 31,7 | 42,8 | 247,1 | 193,8 | 149,4 | 104,3 | 24,2 | 41,6 | 54,0 | 941,8 | 2008 |
| 2009 | 52,8 | 43,2 | 85,9 | 67,7 | 111,0 | 327,3 | 124,3 | 119,5 | 53,0 | 46,0 | 41,0 | 29,0 | 1.100,7 | 2009 |
| 2010 | 35,7 | 24,8 | 42,4 | 62,0 | 141,6 | 136,5 | 51,3 | 175,3 | 111,4 | 33,4 | 57,0 | 37,6 | 909,0 | 2010 |
| 2011 | 12,4 | 8,3 | 25,9 | 39,8 | 79,9 | 138,5 | 86,4 | 145,7 | 46,4 | 61,1 | 0,2 | 16,7 | 661,3 | 2011 |
| 2012 | 38,3 | 18,8 | 10,7 | 58,2 | 94,0 | 73,4 | 287,0 | 67,6 | 100,0 | 77,2 | 73,2 | 26,1 | 924,5 | 2012 |
| 2013 | 79,2 | 100,1 | 92,4 | 34,1 | 123,0 | 101,8 | 22,2 | 117,2 | 134,9 | 37,8 | 137,9 | 19,3 | 999,9 | 2013 |
| 2014 | 17,5 | 53,7 | 37,5 | 98,8 | 145,9 | 45,6 | 170,4 | 110,0 | 144,2 | 62,6 | 36,8 | 46,5 | 969,5 | 2014 |
| 2015 | 41,4 | 27,5 | 18,7 | 44,1 | 126,4 | 66,7 | 111,1 | 36,5 | 103,9 | 110,8 | 6,5 | 1,7 | 695,3 | 2015 |
| 2016 | 44,6 | 61,9 | 42,8 | 37,1 | 130,5 | 113,0 | 141,1 | 145,5 | 92,3 | 82,9 | 91,8 | 16,4 | 999,9 | 2016 |
| 2017 | 14,6 | 39,0 | 24,7 | 73,2 | 88,3 | 54,3 | 101,3 | 96,5 | 127,7 | 35,1 | 37,2 | 37,0 | 728,9 | 2017 |
| 2018 | 21,6 | 57,3 | 56,7 | 51,2 | 112,2 | 184,3 | 124,2 | 80,6 | 57,5 | 51,3 | 64,5 | 37,8 | 899,2 | 2018 |
| 2019 | 24,9 | 13,2 | 19,3 | 53,4 | 202,5 | 72,0 | 32,8 | 50,9 | 79,1 | 41,0 | 106,6 | 28,7 | 724,4 | 2019 |
| 2020 | 12,3 | 26,5 | 30,6 | 6,5 | 58,7 | 177,6 | 102,8 | 151,8 | 128,1 | 124,4 | 5,0 | 47,2 | 871,5 | 2020 |
| 2021 | 59,1 | 20,6 | 11,2 | 29,9 | 69,7 | 19,4 | 95,9 | 184,2 | 40,1 | 48,9 | 53,7 | 33,8 | 666,5 | 2021 |
| 2022 | 18,3 | 15,7 | 20,7 | 47,2 | 97,5 | 207,4 | 55,9 | 46,0 | 55,0 | 12,4 | 57,8 | 19,5 | 653,4 | 2022 |
| 2023 | 24,7 | 24,4 | 12,4 | 145,6 | 118,9 | 72,1 | | | | | | | 398,1 | 2023 |
| Mittel | 33,5 | 33,4 | 38,0 | 56,7 | 105,7 | 123,3 | 108,7 | 115,0 | 91,8 | 56,1 | 51,9 | 33,9 | 847,4 | Mittel |
| Max | 79,2 | 100,1 | 92,4 | 102,0 | 202,5 | 327,3 | 287,0 | 184,2 | 176,5 | 124,4 | 137,9 | 77,4 | 1.100,7 | Max |
| Min | 12,3 | 0,3 | 10,7 | 2,5 | 42,8 | 19,4 | 22,2 | 36,5 | 19,4 | 8,8 | 0,2 | 1,7 | 398,1 | Min |

Mittelschülerinnen nehmen beim Redewettbewerb teil

Ein besonderes Tool macht es Jugendlichen in Österreich möglich, Themen, die sie beschäftigen, und über die sie reden wollen, aufs Tapet zu bringen: den jährlichen Jugendredewettbewerb. Aus der Mittelschule Scheiblingkirchen qualifizierten sich drei Schülerinnen für das Landesfinale in St. Pölten. **Pia Hafenscherr** aus der 4a hatte als Thema „Weltuntergang – Näher als gedacht?“ gewählt, **Sophie Winkler** sprach über „Obdachlosigkeit“ und **Helena Ponweiser** hielt ihre Rede über „Das Versagen des Schulsystems“.



Sophie Winkler, Helena Ponweiser, Pia Hafenscherr

Alle drei Rednerinnen meisterten ihre Aufgabe mit Bravour und präsentierten sich und ihre Meinung mit Kompetenz und Selbstbewusstsein. Zur moralischen Unterstützung wurden die Mädchen von ihren Klassenkameraden, drei Lehrkräften sowie Direktor Brunner begleitet. Anschließend bekam die Gruppe von Landtagsabgeordneten **Hermann Hauer** eine Führung durch das Landhaus. Nach dem Mittagessen, auf persönliche Einladung von Landeshauptfrau **Johanna Miki-Leitner**, ging es weiter mit dem Besuch des Klangturms, des Landesmuseums sowie dem Haus der Natur.



Dir. Bernhard Brunner, Regina Hofer, LAbg. Hermann Hauer, Marzena Baron und Lukas Wolf mit Schüler der vierten Klassen

Ein aufregender Tag für die Kids! Direktor **Bernhard Brunner** und Organisator **Lukas Wolf** sind sich einig: „Unsere Rednerinnen haben eine beeindruckende Leistung gezeigt. Wir sind stolz auf sie!“

Auszeichnung für Mittelschule Scheiblingkirchen

Einmal mehr wurde die Mittelschule Scheiblingkirchen für ihr Engagement im Bereich Gesundheitsförderung ausgezeichnet. Für den Bezirk Neunkirchen wurden von der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH insgesamt sieben Auszeichnungen für das Programm „Gesunde Schule“ verliehen. Die einzige Auszeichnung in Gold ging an die Mittelschule Scheiblingkirchen. In der Mittelschule wird sehr viel Wert darauf gelegt, den Kindern zu vermitteln, wie wichtig ein gesunder Lebensstil ist.



Umgesetzt wird das im Unterricht unter anderem mit vielen Projekten und Aktionen.

Die Aktion „SchulGehBus“ etwa ist darauf ausgerichtet, dass die Schüler zu Fuß in die Schule gehen, das Projekt „BikeLine“ zielt darauf ab, dass die Schüler mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Die Schulklassen sind bei sportlichen Wettbewerben und Veranstaltungen immer dabei und in der Pause wird eine selbstgemachte „Gesunde Jause“ verkauft – um nur einige Beispiele zu nennen. **Direktor Bernhard Brunner:** „An unserer Schule wird das Gesundheitsbewusstsein sehr gefördert. Das ist für uns selbstverständlich. Dass wir dafür jetzt zum zweiten Mal mit einer Goldplakette ausgezeichnet wurden, freut mich umso mehr.“

FF Gleißenfeld – Neues Stromaggregat

Im Frühjahr wurde von der Feuerwehr Gleißenfeld ein Stromaggregat angekauft, um für den Ernstfall eines längeren Stromausfalles gerüstet zu sein. Das Gerät wird zu einem Drittel vom Land NÖ gefördert, den gleichen Anteil steuert die Gemeinde bei. Allein das zeigt schon, die Wichtigkeit der Anschaffung.

Bei einem Probelauf, zu dem auch die an das Feuerwehrgrundstück angrenzenden Nachbarn eingeladen wurden, zeigte sich, dass alles funktioniert und das Geräte auch keinen hohen Lärmpegel verursacht.



Ehrenverwalter Josef Ungersböck

Neue iPads für die Volksschule Thernberg

Gemeinsam mit ihren Lehrkräften dürfen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Thernberg ab jetzt die Welt des iPad entdecken. Es wurden vier digitale Geräte angekauft, die nun für den Unterricht zur Verfügung stehen. Unterstützt wurde die Volksschule dabei von der **RAIKA** und **Firma Sperhansl**, die jeweils € 500,- für die iPads beisteuerten.

Die Kinder haben großes Interesse, sich mit digitalen Inhalten auseinanderzusetzen und freuen sich sehr über die neue Herausforderung.

Schulobfrau Waltraud Ungersböck und **Schulleiterin Carmen Picher** bedanken sich herzlich bei der **RAIKA** und **Firma Sperhansl** für das großzügige Sponsoring!



Foto: vorne Kinder der VS Thernberg, hinten v.l. Schulobfrau Waltraud Ungersböck, Schulleiterin Carmen Picher, Manfred Sperhansl, Roswitha Treitler (RAIKA Warth)

Radführerscheinprüfung der VS Thernberg



Foto: Lehrerin Ann-Kristin Hossfeld, Inspektor Andreas Lechner (PI Grimmenstein)

Sportliche Erfolge in der Mittelschule

Die Mittelschule hat in der heurigen Saison einiges an sportlichen Erfolgen zu verzeichnen. In der U15 Schülerliga holten unsere jungen Fußballtalente den **Bezirksmeister**. Eine großartige Leistung! Beim Kampf um die Landesmeisterschaft schafften die aufstrebenden Talente den Aufstieg in die zweite Runde vor den Mannschaften aus Bad Vöslau und Felixdorf.

In der Mädchenliga erreichte das Fußballteam aus der Mittelschule Scheiblingkirchen ebenfalls ein Spitzenergebnis und konnte sich gegen sechs Mannschaften durchsetzen. Mit insgesamt neunzehn Toren gelang den Mädchen der Aufstieg in das Viertelsturnier. Ein gutes Ergebnis erreichten die Scheiblingkirchner auch bei den Bezirksmeisterschaften im Schulschwimmen. Die Kids schlugen sich im Staffelbewerb 8x50 Meter hervorragend und holten **Bronze** nach Hause. Gratulation an unsere Sportskanonen!



Scheiblingkirchner VS holt Sieg beim Sumsi-Cup

Die jungen Fußball-Talente in der Volksschule Scheiblingkirchen können sich über einen tollen, sportlichen Erfolg freuen. Von insgesamt 24 teilnehmenden Mannschaften war Scheiblingkirchen mit zwei Teams vertreten. Mannschaft 1 konnte den Gesamtsieg einfahren – ein großartiges Ergebnis! Mannschaft 2 zeigte ebenfalls Kampfgeist, erzielte aber nicht so viele Treffer und landete auf den hinteren Rängen. Das Turnier fand am Sportplatz Scheiblingkirchen statt. Die Volksschüler wurden von den Klassenkameraden ordentlich angefeuert und zeigten großen Einsatz. Beim Regionaltournament in Ebreichsdorf, geht es in die nächste Runde für die Sieger. Schulleiterin **Carmen Picher** freut sich gemeinsam mit Trainer **Willi Riegler** über den ersten Platz: „Wir sind sehr stolz auf unsere Nachwuchstalente. Die Kinder zeigen hervorragende sportliche Leistungen - aber das Wichtigste ist: Es macht ihnen Spaß!“



Auszeichnung für die Volksschule



Das Singen ist ein kreatives, emotionales Ausdrucksmittel, und eine elementare Kulturtechnik des Menschen. Die Beschäftigung mit Musik und Gesang, ist somit ein wertvoller Beitrag zur Persönlichkeitsbildung für Kinder.

Die Bildungsdirektion verleiht daher in Kooperation mit dem Land Niederösterreich seit 2016 das vokale Gütesiegel „**SINGENDE KLINGENDE SCHULE**“ an jene Schulen, die ihre Schülerinnen und Schüler für das gemeinsame Singen begeistern und in denen das Singen in der Studentafel oder durch musikalische Aktivitäten, etwa in Zusammenarbeit mit Musikschulen, dokumentiert ist. Eine weitere Bedingung für den Erhalt des Gütesiegels, ist die Teilnahme am „**Österreichischen Jugendsingen**“, an welchem sich die Scheiblingkirchner Gesangstalente auch beteiligten. Schulleiterin **Carmen Picher** und Lehrerin **Christa Walli** nahmen die Auszeichnung mit Stolz und Freude entgegen.



Jazz-Workshop am Samstag, 19. August 2023

mit 3 belgischen Profi-Jazzern :

Victor Foulon (Kontrabass), **Olivier Collette** (Klavier) & **Daniel Jonkers** (Schlagzeug)



« Einführung in den Jazz. Wie üben wir Jazz und nutzen ihn, um klassische Musik zu spielen? »
Der Workshop steht allen Musiker*innen mit Jazz- oder Klassik- Hintergrund, jedem Niveau und jedem Instrument offen!

« Introduction to jazz. How do we practice jazz and how do we use it to play classical music. »
The workshop is open to all musicians from all different backgrounds, levels and instruments.

Beginn: 10:00 Uhr 13.00 – 14:00 Mittagspause Abschluss: 16:00 Uhr

Von Paradis Musikschule
Schulgasse 100
2831 Scheiblingkirchen

Preis: € 25

Anmeldung bis 30. Juli 2023

e.fasching@vonparadis.at

Bandwettbewerb in Wolkersdorf im Weinviertel

Die Band „Young Rebels“ der „von Paradis Musikschule“ präsentierte beim landesweiten Bandwettbewerb „podium.jazz.pop.rock“ ihr Können und ihre tolle Bühnenpräsenz.

Unter der Leitung von **Mag. Dr. Bettina Schöberl**, erarbeitete die Band ein rockiges Wettbewerbsprogramm, das sie einer fachkundigen Jury zum Besten gab.

Nach dem hervorragenden Feedback der Fachjury war die Freude über einen 2. Preis groß.

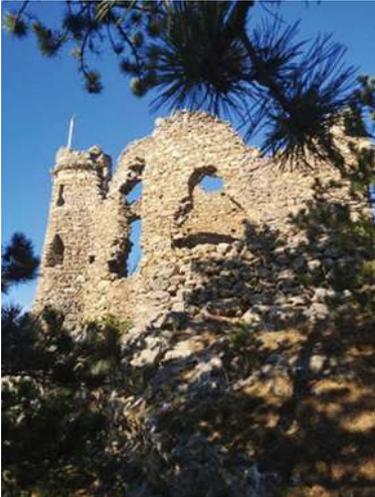
Hervorgehoben wurde die Eigenkomposition der jungen Musiker - die Soli auf der E-Gitarre, und der zweistimmige Gesang.



Lukas Putz (E-Gitarre, Gesang), Valentina Schöberl (Gesang), Jakob Winkler (E-Bass), Manuel Zuser (Schlagzeug)



Türken - Sturz



MIT und OHNE Halbmond



Am Samstagabend, den 15. April 2023, um 18:55 Uhr, wurde von **Josef Lechner**, einem Bewohner aus Gleißenfeld bemerkt, dass vom turmartigen Ruinenteil etwas weggebrochen war, nämlich jener Teil, auf dem der Halbmond fixiert war. Der Halbmond wurde noch am selben Abend von Herrn Lechner und seinem Bruder **Wolfgang** gefunden, und nahezu unversehrt in Sicherheit gebracht. Für diesen Einsatz herzlichen Dank, denn dadurch ist dieser historische Teil nicht nur erhalten, sondern auch in Gleißenfeld geblieben.

Zum Glück ist beim Einsturz niemand zu Schaden gekommen. Seit dem darauffolgenden Morgen, sind an den markanten Zugängen Hinweise angebracht, welche auf die Gefahr in Ruinennähe und dem Klettersteig aufmerksam machen. Beide Bereiche sind bis auf Weiteres gesperrt!

Geschichtliches

Fürst Johann von Liechtenstein ließ die Ruine um das Jahr 1825 zum Schmuck der Landschaft und zur Eindämmung der Arbeitslosigkeit errichten. In den sechziger Jahren wurde am Turm ein Halbmond montiert. Die Hälfte des Turmes mitsamt dem Halbmond ist nun weggebrochen.

Was ist das Besondere am Türkensturz?

Der Türkensturz ist ein beliebtes Ausflugsziel. Ausgangspunkt ist der Rast- und Kinderspielplatz in Gleißenfeld. Man kann den Naturpark aber auch von Scheiblingkirchen (Altenheimstraße) und von Thernberg über Weingart erreichen.

Hier berühren einander die Lebensgürtel der Baltischen und der Pontischen Flora im subalpinen Lebenskreis. Sie können etwa den weißen Diptam, verschiedene Orchideen, das Waldvögelein, die Ständelwurz, Kuhschellen, Aurikel, den weißen Fingerhut, auch das Alpenveilchen finden. Auch die Fauna wartet mit seltenen Eidechsen, Gämsen, Schnarrheuschrecken, Uhu und Turmfalken etc. auf.

Für Bergsteiger führen gesicherte Klettersteige (Schwierigkeitsgrad 2-5) auf den markanten Kalkfelsen im Pittental.

Auch der „**Erzherzog Johann - Rundwanderweg**“ führt durch dieses schöne Erholungsgebiet. Es liegt im Interesse der Gemeinde und wohl auch deren Bewohnern, dieses Juwel im Pittental nach Möglichkeit wieder herzustellen und zu erhalten!

Bgm. Hans Lindner

Straßenbau

In diesem Jahr sind folgende Asphalt-Sanierungen geplant:

Landesstraßen: Sanierungen der Asphaltoberfläche / Juli 2023

144 (Scheiblingkirchen Richtung Bromberg)

145 (Thernberg Richtung Schlag)

Scheiblingkirchen:

Altenheimstraße von der Schlatten-Brücke bis zur Landesstraße

Mitte Juli

Gleißefeld:

Lindenallee von der Türkensturzgasse Richtung Landesstraße der schadhafte Teil

Voraussichtlich September

Thernberg:

Wiesenweg von der Vogelsanggasse bis zur letzten Hauseinfahrt

Mitte Oktober

Güterwege

Die **Zottelhofstraße** wird im Juli saniert. Dies ist ein Projekt gemeinsam mit der Marktgemeinde Warth. Im Zuge dessen wird auch die Zufahrt zum Zottelhof (Ungersböck) erneuert.

In **Hart** wird ebenfalls noch im Juli die Straße von der Ortsgrenze Bromberg bis auf Höhe der letzten Liegenschaft neu asphaltiert.

Ein Projekt, das mir besonders am Herzen liegt, ist der Güterweg **Arzberg-Überländ**. Bei Redaktionsschluss gab es noch kein Übereinkommen aller Beteiligten. Ich hoffe aber gemeinsam mit allen Interessenten eine zukunftsorientierte Lösung zu finden. Zum Erscheinungstermin der nächsten Gemeindezeitung sollte dann die Entscheidung feststehen.

Abwasserentsorgung Grub

Im Sommer wird mit den Grabarbeiten für das Projekt BA 09 begonnen. Die diesbezügliche Fördereinreichung ist im Laufen. Der Kanal für dann von Grub Richtung Landesstraße 145 und von dort entlang bis zum Anschluss an des vorhandene Kanalnetz von Thernberg.

Wasserleitung Hart

Im Zuge eines Wasserleitungsprojektes der Gemeinde Bromberg, wird die Wasserleitung, die derzeit bei der letzten Liegenschaft an der Überländstraße endet, verlängert. Damit sind dann auch die drei etwas von der Straße entfernt befindlichen Liegenschaften an die Trinkwasserversorgung angeschlossen. Zeitpunkt: Sommer 2023.

Biotonne-Biologischabbaubare/Biobasierte Kunststoffe

Immer mehr Produkte und Verpackungen werden als „biobasiert“ oder „biologisch abbaubar“ deklariert und suggerieren dem Konsumenten oftmals, dass diese ohne weiters über den Biomüll entsorgt werden können.

Viele dieser Kennzeichnungen sind jedoch irreführend oder schlichtweg falsch. Vor allem Artikel wie etwa Kaffeekapseln oder Essensschalen aus Kunststoffen dürfen nicht über die Biotonne entsorgt werden. Um hochwertigen Qualitätskompost herzustellen, sind laut Kompostverordnung Ausgangsmaterialien aus Küche und Garten einzusetzen.

Es ist jedoch nicht nutzbringend oben genannte Einwegprodukte der Kompostierung zuzuführen, da diese keinen positiven Effekt für den Kompost mit sich bringen. Diese überschreiten die notwendige Abbaubarkeit im Kompostprozess oftmals um Jahre und werden bei der Siebung des Materials nach zehn Wochen, beinahe unversehrt, ausgesiebt.

So lässt sich grundsätzlich behaupten, dass nur für Abfallsäcke („Müllbeutel“) das Potential besteht, über die Biotonne entsorgt zu werden. Geeignete Abfallsäcke können auf Grund ihrer dünnen Materialstärke im Rotteprozess abgebaut werden, wobei hierbei auf die Produktdeklaration geachtet werden muss.

Leider gibt es derzeit einen Wildwuchs an „selbstkreierten“ Gütesiegeln, die es dem Konsumenten erschweren die tatsächlich zertifizierten Produkte zu erkennen. Somit wollen wir Ihnen hiermit einen kurzen Überblick geben, worauf bei den Vorsammelhilfen und Kunststoffen für die Biotonne geachtet werden muss.

Als **biologisch abbaubar** wird ein Kunststoff bezeichnet, wenn er vollständig unter Sauerstoffzufuhr in CO₂ und Wasser mineralisiert werden kann.

Dies kann prinzipiell jeder Kunststoff, jedoch manche erst nach einigen tausend Jahren, so die wissenschaftliche Einschätzung. Somit gilt die Deklaration „biologisch abbaubar“ nur wenn die Sammelsäcke nach EN 13432 oder EN 14995 zertifiziert sind. Der Begriff „kompostierbar“ wird als Synonym zu „biologisch abbaubar“ verwendet, wobei hierbei wiederum auf eine EN-Kennzeichnung zu achten ist.

Das Logo „Keimling“ oder „ok compost“ bestätigen diese Abbaubarkeit auf dem Produkt:



Biobasierte Kunststoffe werden zumindest teilweise aus Biomasse (Mais, Zuckerrohr, ...) hergestellt, können jedoch auch Anteile aus Erdöl enthalten. Somit ist eine Unterscheidung zwischen diesen beiden Begriffen notwendig wobei jedoch folgendes gilt:

BIOBASIIERT  BIOLOGISCH ABBAUBAR

Dürfen biobasierte Kunststoffbeutel über die Bioabfalltonne entsorgt werden?

Grundsätzlich: Nein! Biobasierte Kunststoffe sind nicht immer biologisch abbaubar. Kunststoffbeutel, die gegen biologischen Abbau beständig sind, zersetzen sich in der Kompostierung oder Vergärung nicht und müssen aussortiert werden – stellen also einen Fremdstoff dar.

Dürfen biologisch abbaubare Kunststoffbeutel über die Bioabfalltonne entsorgt werden?
Grundsätzlich: Kommt drauf an! Nur wenn die biologische Abbaubarkeit durch einen der beiden oben genannten Normen oder Symbole gewährleistet wird.

Leider steht der biologischen Abbaudauer die relativ kurze Rottedauer gegenüber. Denn der Biomüll wird nach spätestens zehn Wochen im Kompostierungsprozess das erste Mal gesiebt, wobei ein Großteil der biologisch abbaubaren Sackfragmente ausgesiebt und einer thermischen Verwertung zugeführt wird.

Tipp:

Da die Herstellung von kompostierbaren Vorsammelhilfen ebenfalls Ressourcen benötigt, und die Ökobilanz tendenziell schlechter ist als jene von herkömmlichem Kunststoff, kann man alternativ ein normales Plastiksackerl zur Sammlung von Biomüll verwenden, dieses dann in die Biotonne entleeren und das verschmutzte Plastiksackerl in den Restmüll geben. Hierfür kann ein weiterverwendetes Sackerl, welches zuvor bereits Verwendung als Gefrierbeutel oder Aufbewahrungshilfe verwendet wurde, eingesetzt werden.

Eine Rolle mit 35 Säcken, welche 30 Liter fassen, erhält man im Handel um rund € 1,40. Mit einem Gewicht von rund 0,25 Kilogramm recyceltem Polyethylen pro Rolle, verursacht der jährliche Verbrauch in etwa 60 Gramm CO₂, was etwa einer Autofahrt von 250 Metern entspricht.

Positiv hinzu kommt, dass bei der Verbrennung über den Restmüll die thermische Energie sinnvoll genutzt wird. Die Kompostierung von biologisch abbaubaren Vorsammelhilfen bringt dem Kompost keinen Nutzen im Sinne von wertvollen Inhaltsstoffen.

Die umweltfreundlichste Lösung wäre jedoch, wenn man den Boden des Bioabfall-Sammelgefäßes mit saugfähigem Papier (Küchentrolle, Servietten, Zeitungspapier) bedeckt und den Kübel regelmäßig auswäscht.

Weiterführende Literatur:

<https://www.umweltbundesamt.de/biobasierte-biologisch-abbaubare-kunststoffe#24-unterscheidet-sich-die-struktur-bio-und-fossilbasierter-kunststoffe>

https://www.biosackerl.at/wp-content/uploads/2020/07/Kompostierbarkeit_von_biologisch_abbaubaren_Vorsammelhilfen__Endbericht.pdf

https://www.kompost-biogas.info/wp-content/uploads/2020/06/2020-06-24-KBV%C3%96_Anleitung-biologisch-abbaubare-Kunststoffe.pdf

Abfallbeseitigung – Termine 2023

| Biomüll | |
|---------|------------|
| Montag | 03.07.2023 |
| Montag | 17.07.2023 |
| Montag | 31.07.2023 |
| Montag | 14.08.2023 |
| Montag | 28.08.2023 |
| Montag | 11.09.2023 |
| Montag | 25.09.2023 |
| Montag | 09.10.2023 |
| Montag | 23.10.2023 |
| Montag | 20.11.2023 |
| Montag | 18.12.2023 |

| Trockenmüll | |
|-------------|------------|
| Mittwoch | 19.07.2023 |
| Mittwoch | 16.08.2023 |
| Mittwoch | 20.09.2023 |
| Mittwoch | 18.10.2023 |
| Mittwoch | 15.11.2023 |
| Mittwoch | 20.12.2023 |

| Altpapier | |
|-----------|------------|
| Dienstag | 25.07.2023 |
| Dienstag | 19.09.2023 |
| Dienstag | 14.11.2023 |

| Grünschnitt | |
|---------------|---------------|
| 06.07.-09.07. | 14.09.-17.09. |
| 20.07.-23.07. | 28.09.-01.10. |
| 03.08.-06.08. | 12.10.-15.10. |
| 17.08.-20.08. | 26.10.-29.10. |
| 31.08.-03.09. | 09.11.-12.11. |

| Restmüll | | | |
|------------------|--------|-------------------|--------|
| Abfuhrbereich I: | | Abfuhrbereich II: | |
| Montag | 17.07. | Montag | 24.07. |
| Montag | 14.08. | Montag | 21.08. |
| Montag | 11.09. | Montag | 18.09. |
| Montag | 09.10. | Montag | 16.10. |
| Montag | 06.11. | Montag | 13.11. |
| Montag | 04.12. | Montag | 11.12. |

Abfuhrbereich I:
Gleißenfeld, Reitersberg,
Witzelsberg, Scheiblingkirchen

Abfuhrbereich II:
Thernberg-Markt, Weingart,
Außerschildgraben,
Neustift, Stanghof, Ober- und
Unterarzberg, Breitenstein, Hart,
Unterbromberg, Steinhof,
Stögersbach, Miesleiten, Grub,
Eichberg, Schlag, Kreuth, Urbach,
Ofenberg, Ofenbachgraben,
Innerschildgraben

Der Grünschnittcontainer steht 2023 wie gewohnt vor dem Bauhof in Scheiblingkirchen. Bei Bedarf wird der Container zur Entleerung abgeholt und wieder für Sie bereitgestellt.

Die Sammlung des **Sperrmülls** im **Holsystem** erfolgt ab 2023 einmal jährlich **nur gegen vorherige Anmeldung** durch den Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, zu den angeführten Öffnungszeiten, Sperrmüll im **Bringsystem** in ein Wertstoffsammelzentrum im Bezirk einzubringen.

Zusätzliche Säcke/Preise:

- Restmüllsack (grauer Sack) 60 l a €4,80
- Grüne Tonne Sack (transp. Sack) 120 l a € 6,50
- Biomüllsack (brauner Sack) 60 l a € 3,40

Abholung und Bring-in-Termine

Abholung: 22.06.2023 ab 6 Uhr bei der Liegenschaft, **Bring-In:** 23.06. 8-18 Uhr und 24.06. 8-14 Uhr

Am Donnerstag vor den „Bring-In-Tagen“ am Bauhof können Sie für den Sperrmüll eine Haus-Abholung in Anspruch nehmen. Dafür ist unbedingt eine rechtzeitige Anmeldung am Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 16.06.2023 14 Uhr erforderlich!

Für die Hausabholung wird ein Transportkostenbeitrag in Höhe von Euro 20,- eingehoben.



Bereitschaft der Ärzte

URLAUSREGELUNG der Ärzte

Dr. HADLER

Scheiblingkirchen
Tel.: 02629/5000
24. 07. – 11. 08. 2023

Dr. PILZ

Grimmenstein
Tel.: 02644/7227

Dr. WIEBECKE

Warth
Tel.: 02629/2540
10. 08. – 01. 09. 2023

Dr. WILSCHER

Edlitz
Tel.: 02644/6018
03. 07. – 21. 07. 2023

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst **ausschließlich** die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag **ab sofort nicht mehr verpflichtet**, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Zahnärzte Notdienstplaner



Juli

| | | |
|--------------|---|-------------|
| 01/02 | Dr. Elisabeth Ingerle, Wiener Str. 8a/Top 3, 2640 Gloggnitz | 02662/42188 |
| 08/09 | Dr. Julia Brenner, Dr. Karl-Holoubekstr. 3, 2630 Ternitz | 02630/38477 |
| 15/16 | Dr. Claudio Drog, Roseggergasse 6; 2870 Aspang Markt | 02642/53510 |
| 22/23 | Dr. Jörg-Josef Aichberger; Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz | 02630/36759 |
| 29/30 | Dr. Johannes Reisner Mautweg 2/7 2630 Ternitz | 02630/34421 |

August

| | | |
|--------------|--|-------------|
| 05/06 | Dr. Anca Schmer, Triester Bundesstr. 48, 2632 Wimpassing im Schwarzatale | 02630/38364 |
| 12/13 | Dr. Alexander Puchner, Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen | 02635/71100 |
| 15 | Dr. Martina Tischler, Alleegasse 51, 2823 Pitten | 02627/82786 |
| 19/20 | Dr. Kristina Holnsteiner, Wehrgasse 150, 2831 Scheiblingkirchen | 02629/2518 |
| 26/27 | Dr. Andras Vegh, Triesterstr. 47, 2620 Neunkirchen | 02635/62257 |

September

| | | |
|--------------|--|-------------|
| 02/03 | Dr. Irene Tesar, Mautweg 2/7, 2630 Ternitz | 02630/38278 |
| 09/10 | Dr. Herbert Roch, Uferstr. 22, 2640 Gloggnitz | 02662/43444 |
| 16/17 | Dr. Andras Vegh, Triesterstr. 47, 2620 Neunkirchen | 02635/62257 |
| 23/24 | Dr. Stefan Schragl, Schwarzottstr. 2a, MSC 1, 2620 Neunkirchen | 02635/61761 |
| 30 | Dr. Werner Schratt, Sonneck 7/3, 2870 Aspangberg-St. Peter | 02642/53808 |

Ausstellung im PBZ



Eva-Maria Kernpüller, VizeBgm Waltraud Ungersböck, PBZ Direktorin Anita Koller, Bgm Hans Lindner, Elfriede Aichinger, Renate Stadler, Mag. Anton Aichinger

Am 20. April 2023 wurde im PBZ Scheiblingkirchen zur Vernissage „Frühlingserwachen“ geladen.

Es werden Aquarelle von **Irene Dolezal** und unserer Umwelt- und Bildungsgemeinderätin **Elfi Aichinger** präsentiert. Die zahlreichen Gäste unterhielten sich bestens bei hauseigenen Köstlichkeiten und der Weinverkostung des **Winzerhofs Ankerl-Ringhofer**. **Ldt-Abgeordneter Hermann Hauer** betonte in seiner Rede sowohl die Qualität der ausgestellten Werke als auch die Leistungen der Mitarbeiter und jene, die sich ehrenamtlich engagieren. Auch **Ldt-Abg. DI Franz Dinobl** aus Wr. Neustadt, **Bgm. Michaela Walla** sowie **Bgm. Hans Lindner** und mehrere Gemeinderäte aus Scheiblingkirchen, waren unter den interessierten Besuchern. **Maria Theresia Schwarz-Mach**, eine bekannte Malerin aus Bromberg gab sich ebenfalls die Ehre.

Lindenfest in Thernberg

Im Jahr 1898 wurden anlässlich des 50-jährigen Thronjubiläums von **Kaiser Franz Joseph I.** vor der Thernberger Pfarrkirche am linken und rechten Ufer des Thernbaches jeweils 2 Linden gepflanzt. Jene am linken Ufer sind noch erhalten und heuer 125 Jahre alt. Was lag daher näher, als dieses Jubiläum mit einem Fest zu feiern. Die vom Obmann des Dorferneuerungsvereines **DI Josef Schuch** organisierte und von allen Mitgliedern getragene Veranstaltung, fand am Samstag, den 17. Juni 2023, statt. **Josef Schuch** und **Karin Wallner** führten bei herrlichem Wetter unterhaltsam durch das gut gewählte Programm. Tanzaufführungen von den **Kindergartenkindern** und **Volksschülern** am Kirchenvorplatz leiteten das Fest ein. In der Kirche ging es dann mit bekannten Liedern zum Thema Lindenbaum, gesungen vom **Thernberger**

Kirchenchor, weiter. Als instrumentaler Ohrenschmaus darf das Solospiel von **Anja Pichler** mit der Harfe bezeichnet werden. Beim Verlassen der Kirche wurden die Gäste mit flotten Stücken des **Musikvereines Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg** begrüßt. Mit einer Schuhplattlereinlage der **KJ/LJ Thernberg** und den Dankesworten an alle Mitwirkenden von **Bgm. Hans Lindner**, war das offizielle Programm beendet. Anschließend fanden sich die Gäste im Mesnerhaus bei allerlei Köstlichkeiten und Getränken wieder. Musikalisch umrahmt vom Trio **Zsamquetscht**. Spannend war die Siegerermittlung des Schätzspieles „*Wie viele Lindenblütenblätter befinden sich im Glasgefäß*“. Es war ein junger Bursch namens **Jakob Kahofer**, dessen Schätzung exakt zutraf – 221 Blütenblätter waren die Lösung, und alle freuten sich mit ihm.



Prämierung für das „Wohlfühlkaffee“

Im Rahmen der „Tut gut!“ – Regionalgala Industrieviertel, wurde die „Gesunde Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg“ für das Projekt „Wohlfühlkaffee“ ausgezeichnet. Mit großer Freude übernahm das ehrenamtliche Team des Projekts mit unserer Vizebürgermeisterin **Waltraud Ungersböck** die Urkunde im Sparkassensaal Wr. Neustadt. Das Projekt „Wohlfühlkaffee“ wurde in der Kategorie „Sozialer Isolation und Einsamkeit entgegenwirken“ eingereicht.



Personen v.l.n.r.:

LAbg. Franz Dinwohl, Vizebgm.in Waltraud Ungersböck, „Tut gut!“-Mentalexpertin Michaela Gerstenmayer, Birgit Leber, Rosi Jordan, Mimi Krenn, Birgit List, Traude Wolf, „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl

Fotos: „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH St. Pölten

Das, seit Dezember 2022 monatlich durchgeführte „Wohlfühlkaffee“, ist ein Ort der Vernetzung für pflegende Angehörige und zu Pflegenden und deren Familien, ein Auffangnetz für Betroffene, und eine Plattform der Informationsweitergabe. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen **Birgit Leber, Traude Wolf, Rosi Jordan, Birgit List und Mimi Krenn** organisieren einen Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre bei Kuchen und Kaffee und mit gemeinsamen Aktivitäten wie Backen und Basteln. „Wir sind stolz, in unserer Gemeinde ein so wunderbares Projekt anbieten zu können, und der immer größer werdende Zulauf, gibt uns die Bestätigung, dass Bedarf vorhanden ist.“

Wir freuen uns auch, dass unsere ehrenamtlichen Helferinnen nun bei der Regionalgala vor den Vorhang geholt wurden, herzliche Gratulation!“, so Vizebürgermeisterin Waltraud Ungersböck.

Das Wohlfühlkaffee

Dieses Projekt ist ein Folgeprojekt unserer Vorträge im Rahmen der Gesunden Gemeinde 2022. Die Vorträge damals hießen „Kommunikation mit Menschen mit Demenz und pflegenden Angehörigen“ sowie „Selbstfürsorge für pflegende Angehörige“. Auf Wunsch der Vortragsbesucher sowie auf Initiative unserer Pflegekordinatorin der Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg DGKP Birgit Leber entstand die Idee, laufende Treffen für Betroffene zu organisieren. Ein sogenannter „Demenzstammtisch“ sollte es werden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen wurden bald gefunden. Anfänglich waren es gemeinsam mit Frau Leber drei weitere Damen aus der Gemeinde und Vizebürgermeisterin Waltraud Ungersböck, die das Projekt gestalteten. Da der Name Demenzstammtisch zu sperrig klang, wurde das monatliche Treffen in „Wohlfühlkaffee“ umbenannt. Da nicht nur Menschen mit Demenz und deren Angehörigen an diesen Veranstaltungen Interesse zeigten, öffneten wir die Pforten für alle zu pflegenden Personen mit deren Angehörigen und Familien. Unser Motto lautet: „Gemeinsamer Austausch, eine kurze Auszeit genießen, Informationen über die Pflege in allen Bereichen erhalten, alte Freunde treffen und neue Freunde finden und gemeinsame Aktivitäten.“ Anfänglich suchten wir nach geeigneten Räumlichkeiten für unsere Veranstaltungen. Mittlerweile haben wir mit unserem Pflege- und Betreuungszentrum in Scheiblingkirchen einen optimalen Ort gefunden, der allen Bedürfnissen gerecht ist. Einmal im Monat findet das Treffen statt und mittlerweile sind fünf ehrenamtliche Personen im Einsatz. Die anfallenden Kosten übernimmt zur Gänze die Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg.

Herbsttermine für das „Wohlfühlkaffee“ 2023

Treffen für pflegende Angehörige und Betroffene im PBZ Scheiblingkirchen zum gegenseitigen Austausch

5. September 2023

3. Oktober 2023

7. November 2023

12. Dezember 2023

Jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

Genießen Sie eine kurze Auszeit, bringen Sie Ihre Lieben mit, wir kümmern uns um Sie!

Sie sind alle herzlich willkommen!

Das Ehrenamtsteam:

*Birgit List, Traude Wolf, Rosi Jordan
Birgit Leber, Mimi Krenn*

Meldung der Hundehaltung

Wer sich als Hundehalterin oder Hundehalter ab dem 1. Juni 2023 einen neuen oder zusätzlichen Hund anschafft, hat das der Gemeinde unverzüglich samt folgenden Angaben und Nachweisen zu melden:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin;
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes;
- Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde;
- **im Fall des Haltens von Hunden gemäß § 2** (Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) die größen- und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll
- **Nachweis der erforderlichen Sachkunde:**
 1. Nachweis der erforderlichen allgemeinen Sachkunde für alle Hunde
 2. zusätzlich für Hunde gemäß § 2 und § 3 die erweiterte Sachkunde zur Haltung dieser Hunde
- Nachweis einer ausreichenden **Haftpflichtversicherung**

Der Hundehalter oder die Hundehalterin eines Hundes hat den Nachweis der allgemeinen Sachkunde grundsätzlich bei der Meldung zu erbringen. Sollte dieser jedoch bei der Meldung noch nicht vorliegen ist er binnen sechs Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

Allgemeine Sachkunde

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt oder durch eine Tierärztin und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

Über die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen zur Erlangung der allgemeinen Sachkunde gemäß § 4 Abs. 4 haben die Tierärztin oder der Tierarzt und die fachkundige Person eine Bestätigung, den sogenannten NÖ Hundepass auszustellen. Der NÖ Hundepass hat bestimmte Angaben zu enthalten, um eine zweifelsfreie Zuordnung der beteiligten Personen hinsichtlich der Teilnahme an den Informationsveranstaltungen vornehmen zu können.

Führen von Hunden

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet auch die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht.

Grundsätzlich ist der Halter oder die Halterin eines Hundes verpflichtet, sich beim Überlassen eines Hundes zum Führen oder Verwahren an andere Personen über deren Eignung bzw. Erfahrung zu überzeugen.

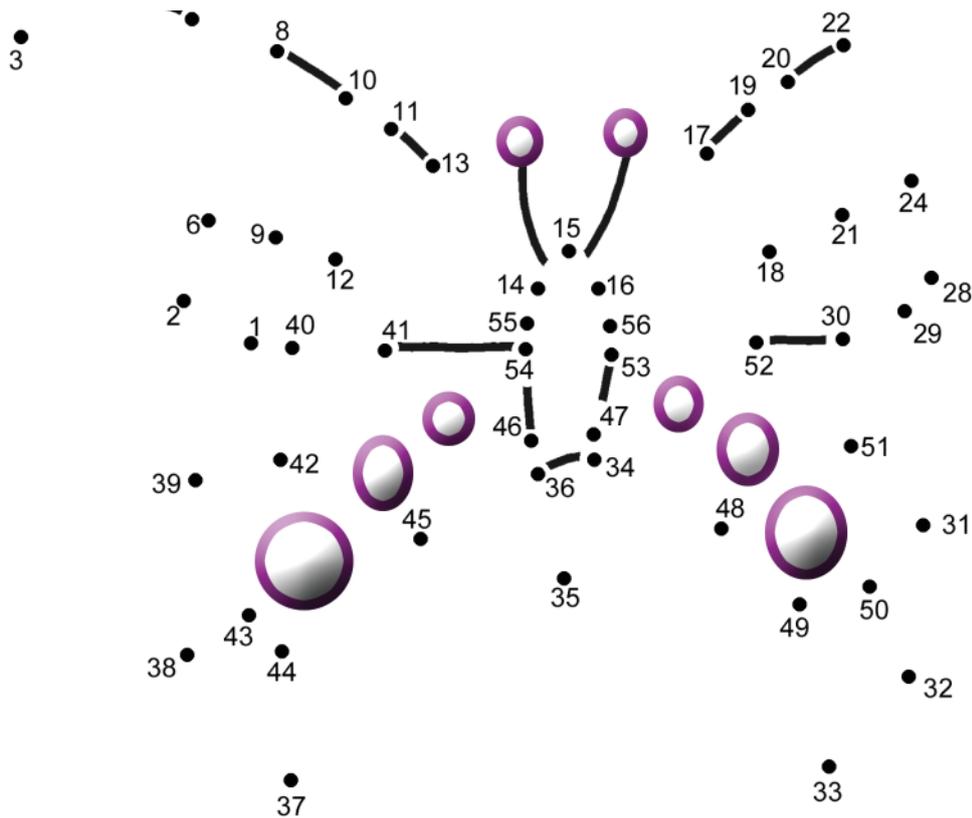
Gemäß § 8 Abs. 3 müssen **an öffentlichen Orten im Ortsbereich Hunde mit Maulkorb oder an der Leine** geführt werden.

Anders verhält sich dies bei Hunden mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffälligen Hunden**. Diese sind gemäß § 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes **an öffentlichen Orten im Ortsbereich immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.**

Zusätzlich besteht gemäß § 8 Abs. 5 NÖ Hundehaltegesetz für alle Hunde eine **Maulkorb- und Leinenpflicht**, falls dies erforderlich ist. Erforderlich ist das Anlegen von Maulkorb und Leine, wenn es auf Grund der äußeren Umstände notwendig ist, dass nur damit eine Gefährdung oder unzumutbare Belästigung von Menschen und Tiere ausgeschlossen werden kann.

Weitere Informationen zum Halten bzw. Führen von Hunden finden Sie auf der Homepage des Landes NÖ: Hundehaltung in NÖ, Quelle: Land NÖ

**Der Sommer ist da und wir können viele Tiere
jetzt beobachten in den Wiesen.**



Wenn du die Punkte verbindest von der Nummer eins an zur Nummer 2 und dann weiter, findest du ein Tier, über das wir uns freuen, wenn wir es im Garten oder auf der Wiese sehen.

Viel Spass

„Find Your Voice“

Einladung zum Workshop

Wann? 4. bis 6. August 2023

Wo? „Das Mariahaus“, Ofenbach 63, A-2832 Thernberg/NÖ

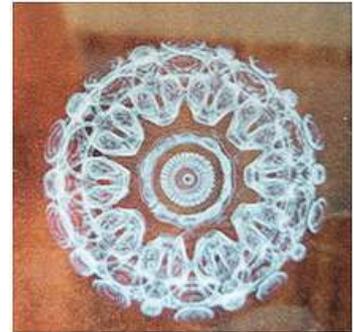
Zeiten: Freitag, 04.08.2023, 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 05.08.2023, 09.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 06.08.2023, 09.00 - 12.00 Uhr

Kursgebühr: € 390,00, bei Bedarf zzgl. Unterkunft/Verpflegung

Kursleiterin: Brigitte Weninger, Psychotherapeutin (HPG)
Stimm- und Laut-Therapeutin, Coach für persönliches Wachstum

Deine Stimme als Tor zur Seele

Singen ist seit jeher Ausdruck von ursprünglicher Lebensenergie und Lebensfreude. Egal ob du glaubst, singen zu können, oder nicht, jeder stimmliche Ausdruck wirkt heilend auf allen Ebenen. Bereits nach wenigen Minuten „Tönen“ fühlen wir uns belebt und beschwingt und spüren vielleicht das erste Mal nach langer Zeit wieder unsere enorme Kraft in uns. Glückshormone werden frei gesetzt. Der gesamte Stoffwechsel wird aktiviert. Die Tonschwingungen wirken sich ordnend und strukturierend bis auf Zellebene aus. Wunderschön symmetrisch angeordnete Ton-Schwingungsbilder wie dieses (Ton C) belegen das eindrucksvoll.



Kaum ein anderes Instrument, als die eigene Stimme, wirkt direkter und intensiver, um den gesamten Menschen von innen heraus zu stärken, zu vitalisieren und festgefahrene Strukturen auf allen Ebenen ins Fließen zu bringen.

Es gibt bestimmte Laute, die mit den unterschiedlichen Körperregionen und deren Energiezentren, auch Chakren genannt, korrespondieren. Durch spezifisches „Tönen“ können wir die entsprechenden Organe in sanfte Vibration versetzen. Dadurch kommen auch die dazu gehörenden „Lebensthemen“ in Bewegung. Denn deine Stimme ist so einzigartig wie dein Fingerabdruck. Sie kann dich zu deinem innersten Wesenskern führen - und zugleich über deine Grenzen hinaus.

Was erwartet dich an diesem Wochenende?

Freies Improvisieren, Tönen, Mantras singen, Circle-Songs kreieren, Atemtechnik, meditative Innenschau und Vieles mehr stehen auf dem Programm, um deiner Lebensfreude, Kreativität und Individualität Ausdruck zu verleihen. Vielleicht findest du auch deinen ganz persönlichen Grundton, oder sogar eine Melodie, die aus der Tiefe deiner Seele entspringt.

Mögliche (erwünschte) Nebenwirkungen .-):

Innere Gelassenheit, neue Kraft und Vitalität, Stärkung des Immunsystems, verbessertes Selbstgefühl, Abbau von Ängsten, Spannungen und/oder Depressionen, eine klangvolle, präsente(re) Sprech-/Gesangsstimme.

Ich würde mich sehr freuen, dich zu diesem lebendigen und kreativen Workshop begrüßen zu dürfen! Herzliche Grüße, *Brigitte Weninger*

Anmeldung: Bitte bis **17.07.2023** per eMail an Brigitte-Weninger@gmx.at
Details siehe www.Seelentöne.at



bewusst

geDANKEn



„Gemeinsam durch die Trauer,,

Wenn eine lebensbedrohende Krankheit hereinbricht oder ein wichtiger Mensch verstirbt ist nichts mehr wie vorher. Die eigene kleine Welt hebt sich aus den Angeln und jemals wieder Freude empfinden und lachen können scheint unmöglich zu sein.

Der Mensch versucht Bestürzung, Fassungslosigkeit und Trauer mit den eigenen vertrauten Mechanismen auszuhalten, um irgendwie weiterleben zu können. Doch daraus kann resultieren, auch aus Rücksicht auf Andere, dass Emotionen und Bedürfnisse zurückgehalten oder in schädigendes Verhalten und Handeln verlagert werden.

Mein Name ist **Manuela Weninger** und ich bin selbstständige psychosoziale Beraterin in Scheiblingkirchen. Seit vielen Jahren arbeite ich in der Geriatrie und mit Menschen, welche harte Schicksalsschläge erlebt und, gemeinsam mit meiner Unterstützung, gemeistert haben.

Als Trauer- und Sterbebegleiterin, unter Supervision, begleite und unterstütze ich Menschen in ihren individuellen Trauerprozessen, um neue Antworten zu finden und wieder ein sinnvolles, handlungsfähiges und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Meine Erfahrung in der Trauerbegleitung

Trauer möchte gewürdigt werden!

Trauer soll/darf gelebt werden!

Trauer ist Schmerz, Wut, Neid, Hass...und vieles mehr!

Trauer ist Erinnerung, Dankbarkeit, Verzeihung... und vieles mehr!

Trauer braucht Zeit!

Trauer braucht Menschen, die achtsam zuhören
und nicht werten!

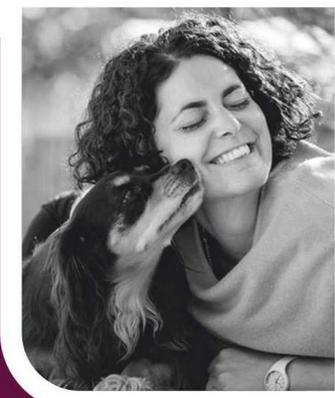
Trauer ist die Lösung und nicht das Problem

Daten zur Kontaktaufnahme: Manuela Weninger, Dipl. Lebens-u. Sozialberaterin

Tel: 0664/242 14 66

E-Mail: manuela_weninger@gmx.at

Unkostenbeitrag: € 30,- / 60 min.



Gesundheitspraxis

- Reiki
- Schröpfen
- energetische Wirbelsäulenbehandlung
- schamanische Energiearbeit
- Access bars & Körperprozesse

Hilft hervorragend bei:

- Stress
 - Angst
 - Schulische Probleme / Lernschwächen
 - Schlafstörungen
 - psychischer Verstimmtheit
 - Schmerzen / Verspannungen
 - Kopfschmerzen / Migräne
 - Trauma (frisch oder alt)
- u.v.m.

**Kann auch bei Tieren
angewendet werden!**

(zu den Tieren komme ich nach Hause bzw. in den Stall)

Kerstin Schwarz

Werksstraße 21 • 2824 Schiltern

Tel.: 0681/819 314 17 • www.kerstinschwarz.at